

Bagger am Naturschutzgebiet

Schweres Gerät ist in den letzten Apriltagen am Naturschutzgebiet Gräbenwäldchesfeld von Hausen im Einsatz. Auf der angrenzenden Biotopfläche, die von der Stadt Obertshausen formlos an die Naturschutzverbände verpachtet ist und von NABU und NAOM in Absprache mit Landwirten gepflegt wird, werden Arbeiten für die Gestaltung eines Ersatz-Lebensraumes für Zauneidechsen durchgeführt.



Bereits im Februar war der Gehölzaufwuchs gerodet worden, nun sind noch die Wurzeln zu entfernen. Hierfür wird ein Bagger mit einer geschlitzten Schaufel eingesetzt, mit der Erde und Wurzeln getrennt werden. Danach steht das Freiräumen der beiden großen Basaltsteinhaufen an. Mit zusätzlichen Steinschüttungen und Altholzstapeln werden weitere Unterschlupfmöglichkeiten für die Eidechsen geschaffen.

Erforderlich wurden diese Maßnahmen, um die auf einem zur Bebauung vorgesehenen Gelände lebenden streng geschützten Tiere in einen geeigneten Lebensraum umsiedeln zu können. Die Arbeiten sollen bis Ende der ersten Maiwoche abgeschlossen sein.

Foto: P. Erlemann, 29.4.2015